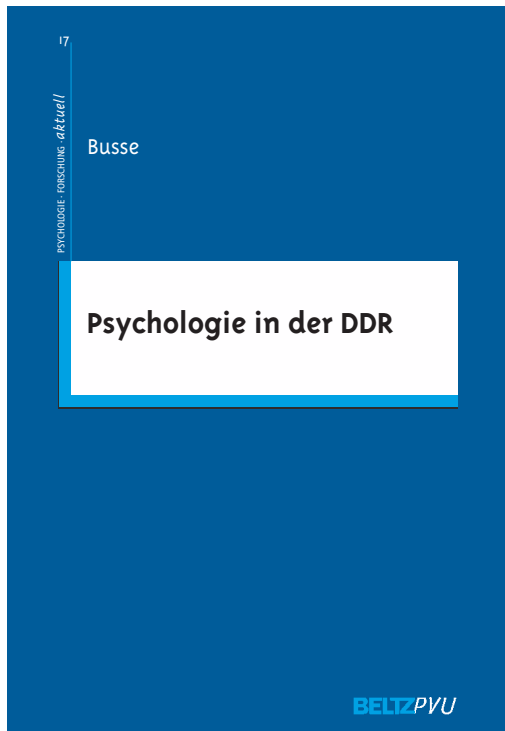


Psychologie in der DDR



Stefan Busse

Psychologie in der DDR

Die Verteidigung der Wissenschaft und die
Formung der Subjekte

Psychologie • Forschung • aktuell, Band 17

2004. X, 371 Seiten. Broschiert.

EUR 64,90 D

ISBN 3-621-27561-4

Die Schrift ist die erste umfassende wissenschaftshistorische Arbeit zur DDR-Psychologie und zeichnet auch die gesellschafts-, wirtschafts-, bildungs- und hochschulpolitischen Kontexte in der DDR ausführlich nach.

Die Arbeit dürfte eine Basis für die weitere historiografische Aufarbeitung der DDR-Wissenschaft sein, da sie die Komplexität des Gegenstandes anhand schwer zugänglicher, halb- und inoffizieller Quellen faktenreich rekonstruiert und die psychologische Fachliteratur und die graue Literatur der DDR systematisch auswertet.

Es werden einerseits die zentralen wissenschaftlichen Diskurse der DDR-Psychologie vor dem Hintergrund ihrer zeithistorischen, politisch-ideologischen Einbindungen dokumentiert und andererseits die dahinter stehenden, oftmals widersprüchlichen und paradoxen Handlungslinien der wissenschaftlichen und wissenschaftspolitischen Akteure rekonstruiert und analysiert.